

## Abteilung Kegeln

### TSV Burgwindheim I – Schütz. Hub. Schönbrunn II 2:4

(6,5:9,5 Satzpunkte, 2025:2081 Holz)

Nach der fünften Niederlage hintereinander wird die Lage für die erste Mannschaft immer prekärer, denn mit 0:10 Punkten zielt sie weiterhin das Tabellenende der Kreisliga Süd. Gegen Schönbrunn, die bisher auch erst ein Spiel gewonnen hatten, hatte sich unsere Mannschaft mehr erhofft, stand aber am Ende wieder einmal mit leeren Händen da.

Startkegler Alexander Dorn ließ zwar sein letztes blamables Ergebnis von 430 Holz vergessen und schob diesmal 481 Holz, die aber für Kreisligaverhältnisse nicht akzeptabel sind. Pascal Berlinger auf Schönbrunner Seite hatte daher mit „Alex“ wenig Mühe, war mit hervorragenden 559 Holz tagesbester Kegler, gewann alle vier Sätze, den ersten Mannschaftspunkt und brachte damit sein Team bereits auf die Siegesstrasse (78 Holz Vorsprung).

Baptist Loch vermasselte seinen ersten Durchgang mit nur 117 Holz, schob dann aber mit 135, 131 und 132 Holz sehr gute Ergebnisse. Leider reichte sein starkes Gesamtergebnis von 515 Holz nicht aus um gegen Alfons Fröhling zu bestehen, der noch bessere 527 Holz schob. Das bedeutete, nachdem die vier Duelle unentschieden ausgingen, dass der MP an die Gäste ging und diese daher zur Halbzeit mit 2:0 nach MP und mit beruhigenden 90 Holz führten.

Christian Schmitt traf auf Leo Hofmann, der mit 492 Holz „schlechtester“ Schönbrunner Kegler war. Christian ließ daher nichts „anbrennen“, schob sehr gute 512 Kegel, entschied die vier Duelle mit 2,5:1,5 für sich und holte damit den ersten Mannschaftspunkt für den TSV. Außerdem schrieb er 20 „Gute“ und verkürzte damit den Holzvorsprung der Schönbrunner vor der Schlusspaarung auf 70 Holz.

Rainer Schmitt traf auf den bezirksoberligaerfahrenen Andreas Losgar. Rainer ließ sich jedoch davon nicht beeindrucken und schob nach einem miserablen ersten Satz (nur 103 Holz) noch ganz starke 517 Holz. Damit war er auch bester TSV-Kegler. Andreas musste sich mit 503 Keilen zufrieden geben und gab damit den Mannschaftspunkt an unseren Kegler ab, nachdem die vier Duelle unentschieden ausgingen. Das änderte aber nichts mehr an der Tatsache, dass die Schönbrunner das Spiel aufgrund der besseren Gesamtholzzahl (2081:2025), die ihnen nochmals zwei einbrachten, mit 4:2 nach MP und mit 56 Holz Unterschied gewannen.

### Die Paarungen

#### TSV Burgwindheim I

#### Schütz. Hub. Schönbrunn II

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Dorn Alex.	348	133	481	0,0	0:1	4,0	559	358	201	Berlinger P.
Loch Bapt.	358	157	515	2,0	0:1	2,0	527	368	159	Fröhling A.
Schmitt Chr.	351	161	512	2,5	1:0	1,5	492	345	147	Hofmann L.
Schmitt Rai.	354	163	517	2,0	1:0	2,0	503	345	158	Losgar Andr.
MP aus SP				6,5	2:2	9,5				
MP aus Holz			2025		0:2		2081			
<b>Gesamt:</b>	<b>1411</b>	<b>614</b>	<b>2025</b>	<b>6,5</b>	<b>2:4</b>	<b>9,5</b>	<b>2081</b>	<b>1416</b>	<b>665</b>	<b>Diff. - 56</b>